



Homberg (Efze), den 24.11.2017

BESCHLUSS

aus der 21. Sitzung
des Ausschusses für Bau, Planung, Umwelt und Stadtentwicklung
am Montag, 16.10.2017

öffentliche Sitzung

4. Verschiedenes

- a) Ausschussmitglied Herr Pfalz bittet die Verwaltung, die Überwucherungen von Pflanzen in den Straßenbereich Kasseler Straße und Ludwig-Mohr-Straße / Ziegenhainer Straße beseitigen zu lassen. Die Anlieger sind entsprechend aufzufordern, dies zu tun.
- b) Vorgesehene Baumfällarbeiten auf dem Homberger Friedhof im Oktober Ausschussmitglied Herr Pfalz verliest eine Resolution der Bürgerliste, die er im Ausschuss abstimmen lassen möchte. Die Resolution ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Zur Sache sprechen Frau Ulrich und Ausschussmitglied Herr Stöckert.

Bürgermeister Dr. Ritz teilt dem Ausschuss mit, dass ausschließlich Bäume auf dem Homberger Friedhof gefällt werden, die aufgrund einer Begutachtung eines Sachverständigen eine Gefährdung darstellen und deshalb aus Gründen der Gefahrenabwehr beseitigt werden sollen. Aus Gründen der Verkehrssicherungspflicht und der damit verbundenen Verpflichtung der Stadt Gefahren abzuwehren, gibt es bei der Fällung der Bäume keinen Entscheidungsspielraum. Terminlich ist die Beseitigung der Bäume jetzt erforderlich, da ein Spezialfahrzeug nur in einem engen Zeitraum zur Verfügung steht.

Beschluss:

Der Ausschussvorsitzender Herr Höse lässt über die vorliegende Resolution der Bürgerliste abstimmen.

Die Resolution ist abgelehnt.

- c) Ausschussmitglied Herr Koch möchte wissen, ob die An- und Umbaumaßnahme an die Burgberggaststätte abgeschlossen ist.

Bürgermeister Dr. Ritz antwortet, dass die Baumaßnahme fertiggestellt wurde.

- d) Ausschussmitglied Herr Koch möchte den Sachstand für das Projekt Einkaufszentrum Drehscheibe erläutert haben.

Bürgermeister Dr. Ritz antwortet, dass mit verschiedenen Mietern und Mietinteressenten Gespräche geführt wurden. Spätestens in der Stadtverordnetenversammlung am 09.11.2017 wird es dazu Erläuterungen geben.

- e) Ausschussmitglied Herr Koch schlägt vor, die Stufe an der Friedhofshalle Holzhausen mit einer Pflasterung anzugleichen, damit der Zugang zur Friedhofshalle barrierefrei wird.